

Workshops während des quergespielt Festivals 2017



Kostüm

Das Kostüm ist ein essentieller Bestandteil jeder Theaterproduktion. Nicht nur, dass ein originelles Bühnen- und Kostümbild für Wiedererkennung und das „Branding“ eines Stücks sorgt. Auch für die Schauspieler ist ein passendes Kostüm ein wichtiger Weg, um in die Körperlichkeit der eigenen Rolle zu finden.

Sicherlich kommen uns allen sofort die pompösen Aufmachungen eines Hamlet oder Macbeth am Staatsschauspiel in den Kopf. Doch wie können wir mit den einfachen Mitteln eines Studierendentheaters ästhetische, unvergessliche Kostüme entwickeln?

In Kooperation mit den Experten für Ausstattung & Kostüm an den Landesbühnen Radebeul werden wir dieses spannende Themenfeld gemeinsam beleuchten.

Maske

19:00 Uhr. In einer Stunde beginnt die Premiere. Jetzt heißt es, schnell in das Kostüm zu schlüpfen, sich abzapudern und...wäre da vielleicht noch mehr möglich gewesen? Wie geht das nochmal mit den Smokey Eyes einer Verführerin? Können wir Kunstblut selber machen und authentisch einsetzen? Wie können wir unseren Nosferatu noch ungesünder und abstoßender darstellen?

In Kooperation mit den Experten für Maske an den Landesbühnen Radebeul werden wir dieses spannende Thema gemeinsam beleuchten.

Stimme

Die Stimme ist neben dem eigenen Körper das mächtigste Werkzeug jeden Schauspielers. Wer bereits oft auf der Bühne gestanden hat, weiß, wie wichtig eine kräftige und sichere Stimme ist, aber auch wie sensibel und anfällig unser Stimmorgan ist. Umso entscheidender ist es, dass wir behutsam mit ihm umgehen.

Doch darüberhinaus: welche unerkannten Potentiale liegen in meiner Stimme noch verborgen? Welchen Stimmumfang besitze ich eigentlich? Was kann ich tun gegen eine vor Aufregung zitternde Stimme?

Der erfolgreiche Solist an der Dresdner Staatsoperette Christian Grygas wird uns mitnehmen auf eine spannende Reise in die Welt der Stimme.

<http://www.staatsoperette.de/kraftwerk/theater-neubau/ensemble/ensemblemitglied-detailansicht/>

Improvisation

In großen Theaterproduktionen mit einem straffen Zeitplan, einem dicken Textbuch, strengen inszenatorischen Anweisungen kann es passieren, dass dem ein oder anderen Schauspieler die Spielfreude ein wenig abhanden kommt.

Dem möchte Philipp Lux, der bekannte Schauspieler und Leiter des Jungen Studios des Staatsschauspiel Dresden entschieden den Kampf ansagen: raus aus der Komfortzone und mitten hinein in das spannende Feld des Improvisationstheaters!

http://www.staatsschauspiel-dresden.de/ensemble/philipp_lux/

Dramaturgie

Neben leidenschaftlichen Schauspielern entscheidet vor allem ein guter Text und die dramaturgische Ausgestaltung eines Stücks über „Wow!“ und „Gäh!“ vonseiten des Publikums. Wir als Studierendentheater möchten uns fragen: Wie können wir unsere Unabhängigkeit ausleben und radikal, neu, kritisch inszenieren und als junge Generation die Stimme erheben?

Die Autorinnen und Dramaturginnen Melanie Hinz und Kathi Loch werden diesen spannenden Workshop gemeinsam leiten.

http://www.staatsschauspiel-dresden.de/ensemble/melanie_hinz/